

Verwaltungsrat des Stadtbetriebs Bornheim -AöR-

20.03.2018

öffentlich

Vorlage Nr. 149/2018-SBB

Stand 15.02.2018

Betreff Bericht über den Betriebsteil Baubetrieb**Beschlussentwurf**

Der Verwaltungsrat nimmt die Ausführungen des Vorstands zustimmend zur Kenntnis.

Sachverhalt**Zusammenarbeit mit Alfter**

Die Zusammenarbeit mit dem Bauhof der Gemeinde Alfter wird fortgesetzt. Als erstes Projekt wurde Anfang 2018 eine gemeinsame Schulung von Mitarbeitern der beiden Bauhöfe beim SBB durchgeführt. Erfreulicherweise haben auch weitere Bauhöfe von Städten/Gemeinden im Rhein-Sieg-Kreis ihr Interesse an gemeinsamen Schulungen bekundet. So nahmen bspw. auch Mitarbeiter der Stadt Siegburg an der Schulung teil.

Die Fortführung des Projektes „Patchmatic“ wird derzeit vorbereitet. Witterungsbedingt konnte bisher die vereinbarte gemeinsame Vorführung eines Fahrzeuges unter Beteiligung des Bauhofes Alfter noch nicht stattfinden, wird jedoch nach Beendigung der Frostperiode kurzfristig terminiert.

Umwandlung von zwei Stellen für Saisonkräfte in eine unbefristete Stelle im Grünflächenbereich, hier: Rasenkolonne

Der SBB setzt in jedem Jahr bis zu vier Saisonkräfte im Bereich der Grünflächen ein. Die Unterhaltung der umfangreichen Rasenflächen im Stadtgebiet erfolgt beim SBB derzeit mit einem selbstfahrenden Großflächenmäher und einem Begleitfahrzeug, das mit 2 Personen besetzt, entweder Vor- oder Nacharbeiten an den Rasenflächen durchführt oder kleinere Flächen selbständig bearbeitet. Die sog. „Rasenrunde“, die sämtliche Rasenflächen umfasst, nimmt einen Zeitraum von ca. 14 Tagen in Anspruch und ist bis ins Detail geplant. Der langjährige Fahrer des Großflächenmähers, wurde nach seiner Verrentung Anfang 2016 bereits durch mehrere Mitarbeiter ersetzt. Leider erfolglos, da der tägliche, effiziente Umgang mit dem Gerät Erfahrung und detaillierte Ortskenntnisse erfordern, die erst nach monatelanger Einarbeitung in die Streckenplanung erwartet werden können. Der bereits eingearbeitete Mitarbeiter, der als Ersatz vorgesehen war, hatte den SBB leider ebenfalls 2016 verlassen, da ihm keine unbefristete Einstellung zugesagt werden konnte.

Der Vorstand beabsichtigt daher, im Stellenplan zwei Stellen für Saisonkräfte in eine unbefristete Stelle umzuwandeln und den Großflächenmäher mit einem entsprechenden Mitarbeiter in Festanstellung zu besetzen.

Winterdienst

Der Winterdienst 2017/2018 (Straßen-/ und Handstreudienst) verläuft bisher planmäßig und witterungsbedingt mit geringen Einsatzzahlen. Der Straßenräumdienst der Priorität 1 wird weiterhin aufgeteilt auf drei Routen im Stadtgebiet durch ein Fremdundunternehmen durchgeführt. Nebenstrecken (Prio. 2) werden durch Mitarbeiter des SBB bearbeitet. Der Handstreudienst erfolgt unabhängig davon durch ein zweites Fremdundunternehmen bzw. während der Dienststunden ebenfalls durch Mitarbeiter des SBB.